

**Drucksache**

<b>K 1902 Sanierung Ortsdurchfahrt Grab in der Gemeinde Großerlach und Instandsetzung K 1809 Richtung Morbach</b>			
verantwortlich: Straßenbauamt Landrat		Drucksache 2021/157	
		10.09.2021	
Beschlussfassung:	Ö	20.09.2021	Umwelt- und Verkehrsausschuss

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird ermächtigt, auf Grundlage des Ergebnisses der öffentlichen Ausschreibung, den Auftrag für die Sanierung der Ortsdurchfahrt in Großerlach-Grab im Zuge der K 1902 und die Erhaltungsmaßnahme an der K 1809 zwischen den Teilorten Grab und Morbach an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

## 1. Zusammenfassung

Die Sanierung der Ortsdurchfahrt im Zuge der K 1902 in Großerlach-Grab ist im Kreisstraßenmaßnahmenplan 2018 – 2021 als Teilabschnitt der Erhaltungsmaßnahme E\_06 enthalten. In gemeinsamer Planung mit der Gemeinde soll der innerörtliche Bereich neugestaltet werden. In unmittelbarer Nähe des Sanierungsabschnitts liegt der Anschluss der K 1809 an die K 1902 südlich von Grab. Um Synergieeffekte zu nutzen, soll die dort verortete Erhaltungsmaßnahme E\_03 zur Instandsetzung der Fahrbahn Richtung Großerlach-Morbach ebenfalls durchgeführt werden.

Die Gesamtmaßnahme ist ab Oktober 2021 geplant und soll in zwei Bauabschnitten erfolgen. Aufgrund der Höhenlage ist mit einer Winterpause zu rechnen. Der Abschluss der Gesamtmaßnahme ist im Frühjahr 2022 geplant.

## 2. Sachverhalt

Die K 1902 verläuft vom Anschluss an die L 1066 in Murrhardt über die Abzweigung zur K 1809 bis in den Ortskern von Grab und endet an der dort querenden K 1903. Der Fahrbahnbelag weist hier unterschiedliche Schadensbilder wie Abplatzungen, Verdrückungen und Netzrisse auf. Durch die geschotterten Seitenbereiche fehlt es zudem an einer klar definierten Trennung von Fußgänger- und Straßenverkehr.

Im Bereich der Ortseinfahrt, des Friedhofs und der dortigen Bushaltestellen soll durch einen stärkeren innerörtlichen Charakter die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer gesteigert werden. Nach gemeinsamer Planung mit der Gemeinde Großerlach soll der Fußgängerverkehr durch Borde von der Straße getrennt und auf dem neu angelegten Gehweg geführt werden. Weiter soll der Parkplatz- und Eingangsbereich für den Friedhof neu angelegt werden. Auch die Bushaltestellen sollen durch einen geordneten Halte-, Warte- und Einstiegsbereich verkehrssicher aufgewertet werden. Dieser erste Bauabschnitt endet nach rund 200 m außerorts an der Abzweigung zur K 1809.

Die K 1809 beginnt südlich von Grab und führt vom Anschluss an die K 1902 bis hin zur Kreisgrenze nach Schwäbisch Hall. Die Fahrbahnbreite ist für den Begegnungsverkehr teilweise nicht ausreichend und variiert stark in der Breite, so dass die Fahrbahnränder und Bankette ausgefahren und undefiniert sind. Fahrbahnbereiche mit Ausmagerungen ermöglichen den schädlichen Zutritt von Wasser in den Oberbau. Zudem ist die Griffigkeit stellenweise herabgesetzt. Teilweise haben Streckenabschnitte eine unzureichende Entwässerung. Durchgeführte Bohrkernuntersuchungen zeigen Schäden in der Tragschicht. Es besteht dringender Sanierungsbedarf, der durch die Zustandserfassung und –bewertung (ZEB) im Frühjahr dieses Jahres nochmals bestätigt wurde.

Mit dem Ziel die Fahrbahnsubstanz vollwertig wiederherzustellen soll eine tiefergehende Instandsetzung durchgeführt werden. Um die Belastungen des Verkehrs im Fahrbahnoberbau als Verbund aufzunehmen, ist eine Ertüchtigung und Verstärkung der schadhaften Tragschicht geplant. Anschließend soll eine neue Fahrbahndecke eingebaut werden.

Zusätzlich zu den Straßenbauarbeiten sind auch Tiefbauarbeiten für die Deutsche Telekom ausgeschrieben. Es werden Leerrohre für Breitbandkabel verlegt.

Die Arbeiten sind unter Berücksichtigung der geltenden Arbeitsschutzvorschriften nur unter Vollsperrung möglich. Die Umleitungskonzepte werden mit der Verkehrsbehörde und den betroffenen Busunternehmen abgestimmt.

### **3. Finanzielle und personelle Auswirkungen sowie Folgekosten**

Die Kosten der Sanierung werden vom Straßenbauamt auf rund 655.000 Euro geschätzt. Hier-von entfallen 50.000 Euro auf die Gemeinde Großerlach.

Die Angebotseröffnung zur öffentlichen Ausschreibung erfolgt am 14. September 2021. Über das Ausschreibungsergebnis wird nach Prüfung und Wertung aller Angebote in der Sitzung berichtet.

<u>Investitionsplan</u>	<b>In Euro</b>
<b>Grunderwerb</b>	5.000
<b>Bauliche Maßnahmen</b>	
K1902 OD Grab	<b>250.000</b>
K1809 Freie Strecke Morbach	<b>400.000</b>
<b>Maschinen/Einrichtungen</b>	-
<b>Sonstiges</b>	-
<b>Summe Investition</b>	<b>655.000</b>
<b>Zuschüsse Dritter</b>	
Großerlach	<b>50.000</b>
<b>Saldo Investition</b>	<b>605.000</b>

Anlage 1\_K1902-K1809\_Lageplan